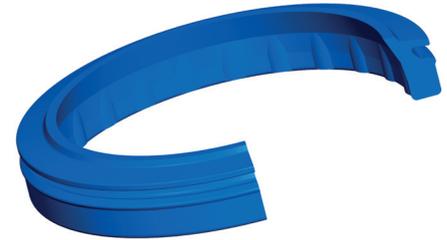
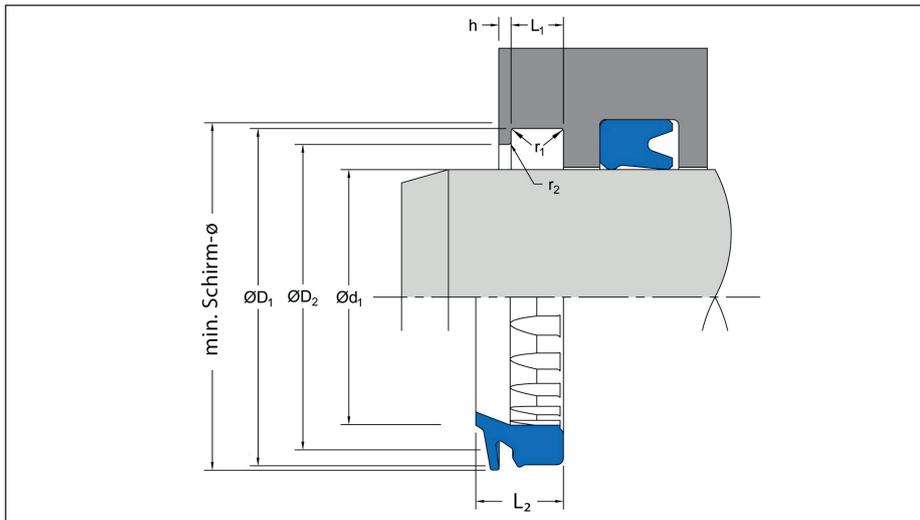




Hythane-Abstreifer mit Schirm A842



EINSATZBEDINGUNGEN

Geschwindigkeit v max.	4,0 m/s
Temperaturbereich	-45 °C bis +110 °C

EINBAUMASSE

TOLERANZEN FÜR EINBAURÄUME				
Ø d ₁	Ø D ₁	Ø D ₂	L ₁	h
f9	H11	H11	+0,2 -0	+0,2 -0

RAUTIEFEN			
		Ra µm	Rt µm
Gleitflächen**	Ø d ₁	0,1 - 0,4	4 max.
Statische Flächen	Ø D ₁ , Ø D ₂	1,6 max.	10 max.
Stirnflächen	L ₁	3,2 max.	16 max.

** Primär abhängig von der Stangendichtung

EINBAUSCHRÄGEN UND RADIIEN					
Durchmesser	Ø d ₁	≤ 50	≤ 90	≤ 200	> 200
Max. Radius	r ₁	0,4	0,4	0,4	0,8
Max. Radius	r ₂	0,2	0,4	0,6	0,8

VORTEILE

- Schirm verhindert zuverlässig Eindringen von Feuchtigkeit in den Zylinder
- keine Korrosion im Gehäuse und zwischen Abstreifer und Stangendichtung
- druckentlastet durch Axial-Innenrippen
- zuverlässiges Abstreifen auch bei Stangendurchbiegung

BESCHREIBUNG

Hythane-Abstreifer mit Schirm A842 schützen Hydraulikzylinder gegen das Eindringen von Schmutz, Festkörpern und Feuchtigkeit.

Das Schirmprofil wurde speziell für den Einsatz unter rauen Bedingungen und starkem Schmutzanfall bei generell ausgezeichneter Abstreifleistung entwickelt. Dies setzt eine gute Dichtung mit geringer Leckage voraus.

Der Schirm deckt den Einbauraum außen, auch bei Stangendurchbiegung und Auslenkungen besonders gut ab. Darüber hinaus wird die Abstreiflippe auch bei Exzentrizität optimal an die Stange angepresst.

Ein weiteres Merkmal ist die äußere Lippe des Typs A842, die zusätzlich dem Eindringen von Verschmutzung, Feststoffen und Feuchtigkeit vorbeugt. Sie verhindert zuverlässig Korrosion zwischen Abstreifer und Dichtung.

Rippen am Innendurchmesser von A842 positionieren ihn in radialer Richtung und sorgen für exakten Festsitz in der Nut. Sie verhindern auch einen möglichen Druckaufbau zwischen Abstreifer und Dichtung.

Als Werkstoff findet das hochverschleißfeste und thermisch hochbelastbare Hythane 181® (ein Spezial-Polyurethan) Verwendung. Hythane 181® ist zudem äußerst kälteflexibel und trotz großer Härte sehr elastisch.

MEDIEN

Hythane ist für Luft sowie Druckflüssigkeiten auf Mineralölbasis geeignet. In Wasser, HFA- und HFB-Flüssigkeiten ist die Einsatzgrenze -20 °C bis +60 °C. Die Eignung in HFC-, HFD-, und anderen Flüssigkeiten ist im Einzelfall zu prüfen. Fragen Sie unsere Techniker.

